

NDB-Artikel

Kügelgen, von (Reichsadel 1802)

Leben

Die Familie (bis Ende 17. Jh.: Kögelke) stammt aus Oldenburg und stand durch viele Generationen im Dienst der Fürstbischöfe von Münster und der Kurfürsten von Köln. Ein Zweig wurde im 19. Jh. in Estland ansässig. Zu ihr gehören u. a.: →*Paul* (1843–1904), Herausgeber der St. Petersburger Zeitung, dessen Sohn →*Carlo* (1876–1945), Journalist, 1936–41 Chefredakteur der Deutschen Post aus dem Osten, →*Erich* (1870–1945), Maler (s. ThB), →*Ernst* (1871–1948), Psychiater, 1902–38 Direktor der Irrenanstalt Seewald b. Riga, →*Leo* (1880–1931), Arzt u. Kunsthistoriker, und →*Alkmar* (* 1911), Professor der Anatomie in Kiel.

Literatur

E. Imhoff, Woher stammen die Kügelgens? in: Mitt. d. Ges. f. Westdt. Fam.kde. 6, 1929, H. 1, S. 1–10;

GHdA 36 (P);

Dt.balt. Biogr. Lex. 1710–1960, 1970.

Autor

Redaktion

Empfohlene Zitierweise

, „Kügelgen, von“, in: Neue Deutsche Biographie 13 (1982), S. 184 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
